

Erstes 100-Tauben-Turnier ein voller Erfolg



von
Bürgerreporter
KKSVD
Rüddingshausen

Rüddingshausen. Zur Einweihung der erweiterten Würfelscheibenanlage veranstaltete der KKSVD am 30. Juni ein 100-Tauben-Turnier.

Insgesamt traten 30 Schützinnen und Schützen aus Wiesbaden, Gießen, Oberstedten, Viernheim, Trösel, Höringshausen und Rüddingshausen im Würfelscheiben Trap gegeneinander an.

Für die Schützen war es ein langer Wettkampftag, denn bereits um 8.30 Uhr erfolgten Anmeldung und Einteilung. Direkt danach begann der Wettkampf für die erste Rotte.

In 4 Serien und 6 Rotten schossen die Trapschützen ihre 100 Scheiben. Nach 75 Scheiben erfolgte eine Einteilung nach Klassen, dabei wurden die „Karten neu gemischt“ und jeder Schütze hatte die Chance, mit dem Ergebnis seiner letzten Serie auf die vorderen Plätze der jeweiligen Klasse zu kommen. Bis zum Ende des Turniers am späten Nachmittag zeigten die Schützen Kampfmotivation, der sich bei der Siegerehrung dann auch auszahlte.

Der zweite Vorsitzende des KKSVD, Reiner Faulstich, nahm zusammen mit dem Spartenleiter Rai-



Rainer Schwender, Spartenleiter des KKSVD (links), und Reiner Faulstich, 2. Vorsitzender des KKSVD, gratulierten dem Sieger des 100-Tauben-Turniers Michael Eck vom WC Wiesbaden.

Foto: KKSVD Rüddingshausen

ner Schwender die Siegerehrung vor. Die beiden gratulierten den 5 besten Schützen aus jeder Klasse sowie den Mannschaftssiegern und überreichten ihnen Geldpreise.

Um den Wanderpokal schossen drei Teams – WC Wiesbaden, WCO Gießen und KKSVD Rüddingshausen. Die Trophäe

ging an das Team des KKSVD mit den Schützen Tandy Casey, Marek Lach und Reiner Faulstich, die ein Gesamtergebnis von 271 Scheiben erzielten.

Bei der Einzelwertung belegte in der Klasse 1 Michael Eck vom WC Wiesbaden den 1. Platz mit 94 Scheiben, gefolgt von Michael Appelt vom WCO und Tan-

vor. Hans-Werner Schlick vom WC Wiesbaden erreichte mit 85 Scheiben ergebnisgleich mit Michael Mandel vom KKSVD nach Stechen den zweiten Platz.

Reinhard Schneider vom WCO erzielte mit 83 Scheiben Platz 4 und Andreas Ullmer vom SSV Viernheim mit 83 Scheiben Platz 5.

Aus der dritten Klasse ging als Sieger Mehrdad Kasrai vom WC Wiesbaden mit 77 Scheiben hervor, gefolgt von Rainer Schwender vom KKSVD mit 76 Scheiben. Platz 3 sicherte sich Michael Garwe mit 71 Scheiben und Platz 4 Reinhold Harsch mit 64 Scheiben, beide vom WCO Gießen.

Der zweite Vorsitzende bedankte sich in seiner Ansprache bei allen Schützen für die Teilnahme und bei allen, die zum Gelingen des Turniers beigetragen haben.

Gleichzeitig kündigte er an, dass der KKSVD neben dem im Herbst stattfindenden „Schwender-Cup“ auch im kommenden Jahr um die gleiche Zeit wieder ein 100-Tauben-Turnier ausrichten wird und freut sich schon jetzt auf eine ebenso starke Resonanz.

Alle Einzelergebnisse des Turniers finden Sie auf der Webseite des KKSVD www.rueddingshausen.de.

Mehr auf:

www.giesener-zeitung.de/beitrag/82029/